XI.

Aus dem I. anatomischen Institut in Wien.

Ein neues, zerlegbares Mittelohrmodell zu Unterrichtszwecken.

Von

Dr. Gustav Alexander,

Assistent der Universitätsohrenklinik in Wien.

Das Modell, welches in 30facher Vergrösserung dem natürlichen Präparate genauest nachgebildet ist, stellt das Mittelohr der rechten Körperseite eines erwachsenen Menschen in der Ansicht von innen, nach gedachter Wegnahme der Labyrinthwand der Paukenhöhle dar, und umfasst das Trommelfell, den oberen Trommelföhlenraum, die Trommelfell- und die Taschenfalten, die Chorda tympani und die Gehörknöchelchen mit ihren Muskeln und Bändern. Ausserdem sind die Tuba auditiva, das Antrum tympanicum, die Pars tegmentosa oss. temporalis, die Fossa jugularis und die Eminentia pyramidalis theilweise daran ersichtlich.

Das Modell ist in einem Rahmen, von 60° Neigung bis zur Horizontalen verstellbar, befestigt. Seine schrittweise Zerlegbarkeit gestattet, das Verhalten der an der Innenseite des Trommelfelles gelegenen Taschen und Falten selbst einem grossen Auditorium mit genügender Deutlichkeit vor Augen zu führen.

Das Modell ist von Herrn Bildhauer Taglang nach meinen Präparaten und Angaben vollständig naturgetreu ausgeführt worden und misst 56×39 cm. Die Ausführung des Modells in der Original- und der halben Grösse hat die Firma Lenoir und Forster (Wien IV, Waaggasse 5) übernommen, von welcher das Modell bezogen werden kann.